

Friedrichs

Freitags - Notizen



Friedrich Ebert zu Weihnachten im Kreise seiner Familie

Weihnachts-Ausgabe 24, Dezember 2023



***Allen Angehörigen unserer
Schulgemeinschaft ein friedliches, schönes und erholsames
Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch in das neue Jahr
2024!***

1. Aphorismus der Woche



2. Worte im Dezember

Liebe Schulgemeinschaft: Wie gleich dem nächsten Punkt 3 zu entnehmen ist, lebt unsere Schule nicht so sehr von guten und sicher gut gemeinten Worten, sondern vor allem durch Taten! Es ist immer wieder erstaunlich, es ist immer wieder ein Grund zur Freude zu sehen, wie das Engagement der Einzelnen in verschiedensten Bereichen zu einem bunten, betriebsamen Ganzen sich zusammenfügt, wie kulturelle, pädagogische und soziale Aktivitäten durch das Zusammenspiel von vielen Akteur:innen, (Schüler:innen, Eltern, Kolleg:innen, Förder:innen) zu einem schulischen Leben verwoben werden, das für Jeden und Alle etwas zu bieten hat. Wenn so etwas doch nur in der gesamten Gesellschaft, zwischen den Staaten und Nationen gelänge! Und vielleicht ist es ja naiv, von einer Welt in nachhaltigem Frieden zu träumen, aber wann, wenn nicht jetzt, zur Weihnachtszeit, wäre der richtige Augenblick, diese Utopie zumindest im Kleinen, mit der Familie, mit Freund:innen, mit den Nachbarn und – natürlich – in unserer Schule vorzuleben?

Ich wünsche allen Menschen unserer Schulgemeinschaft, allen, die mit uns verbunden sind, aber auch den Vielen, die wir gar nicht kennen, die zur Weihnachtszeit an Armut, an Hunger, unter Krieg und Hass zu leiden haben, ein Licht der Hoffnung, einen Augenblick des Glückhseins ...

3. Was im Dezember sonst noch geschah ...

Am Nikolaustag (06.12.) wurden 28 Schüler:innen unserer Schule mit einem Schokoladen-Nikolaus und einer Urkunde für besonderes Engagement durch die Schulleitung geehrt: Helena Wegmüller und Olivia Linke aus der 9/B: Herausragendes soziales Engagement, Mia Stitzl (Q3) Herausragendes Engagement, auch als Gesamtschülersprecherin, Minou Milling, Wenka Körgte (Einsatz für eine klimaneutrale Schule) und Lilly Stoephasius (Q1, Schülerin auf dem Weg zu ihren 2. Olympischen Spielen (!), Helene Borsten (9/B) und Ada Brzezinka (10/A) (Siegerinnen bei Crosslauf), die Pat:innen der 10 Klassen (für Ihren Einsatz in den 7. Klassen), Can Yilmaz (7/A) Hervorragendes soziales Engagement in der Streit-

schlichtung, Paula Borges-Filina Kürtel-Jenna Köster-Valentina Borch (alle 9/B) für ihr tägliches Engagement in der Schulbibliothek, Lorin Bax (10/A) für den tollen Einsatz in der Technik AG, Lilly Stoephasius, Leyah Camara, Lucy Piossetzky, Kyara Camacho und Muna Hirschberg (LK Deutsch) für Super-Engagement beim Vorlesewettbewerb-Jury der 8. Klassen, Georg Jetzkowitz (9/C) für die Hilfe in der Sporthalle, Jan Putz (9/A), für das Training von Kindern in Handball und weil er einfach ein toller Schüler ist, Cleo Wecke, Matteo Bade, Lorin Bax (alle 10/B) und Ada Brzezinska (10/A) für die tolle Unterstützung unserer ERASMUS-Partnerschule in Cangas/Spanien. Unabhängig von der Nikolaus-Ehrung möchte ich mich noch einmal bei Hannah Andresen und Jannis Otto für ihr monatelanges Engagement bei der Wiederbelebung und Herstellung des ersten Jahrbuches nach langen Jahren danken.

Ein erstes Highlight des Monats war der Adventsmarkt im und um den Neubau am Freitag, den 08. Dezember (siehe Fotos). Der Förderverein unserer Schule (Dank an alle Mitwirkenden der GEV und des FV !!!) hatte die 12 Stände gemietet (Danke, Frau Kägebein!) : Die Klassen und die Oberstufe haben dann den Adventsmarkt zu etwas wirklich Schönerem werden lassen. Ein besonderer Dank an alle Kolleg:innen, die hier bei der Vorbereitung und Durchführung halfen, und ein großes Dankeschön an die immer zahlreicher werdenden Eltern, die sich ebenfalls im Vorfeld beim Backen, Basteln oder Punschzubereiten engagierten bzw. dann als Besucher:innen vorbei kamen. Die Erlöse aus dem Verkauf kommen dieses Mal vor allem den Klassenkassen zugute. Viele ehemalige Schüler:innen waren ebenfalls erschienen, das freut einen natürlich ganz besonders. Es war voll, es war toll, es war ein wirkliches Fest.

Am 07.12. fand ein Treffen der Willkommensklassen-Leiter:innen, des Schulsozialarbeiters Herrn Zobel und der Schulleitung statt. Ziel war die Planung von Hospitationsstunden unserer Willkommensschüler in unseren Regelklassen 8 -10 ab Januar/Februar.

Die 7. Klassen hatten schon im Oktober mit den Lernausgangslagen (LAL) in Mathe und Deutsch abgeschlossen. Aufgrund von bezirklichen Datenerhebungsbedarfen wurden die Schüler:innen der 7. Klasse nun noch einmal darum gebeten, die LAL ein zweites Mal digital zuhause nachzuholen.

Am 12.12. fand auf Initiative von Fr. Schult und Herrn Jütte mit Herrn Petersen (Verwaltungsleiter) und Herrn Grzelka (Hausmeister) sowie mit Minou und Wenka von der AG „Klima-Neutrale Schule“ eine 4-stündige Begehung zum Thema „Klima-Check“ mit Frau Neugebauer (Unabhängiges Institut für Umweltfragen, UFU) statt. Ziel ist die Organisation einer Visionen-Werkstatt zum Schulhalbjahreswechsel bzw. die Gestaltung eines Klima-Aktionstages (Projekttag) im Juli. Damit setzen wir die im letzten Jahr angefangenen Themenstellungen zu den Nachhaltigkeitszielen und zur Klimaneutralität und unserer Schule fort. Mehr dazu in einer Powerpoint-Präsentation, die Ihnen und euch in der 1. Schulwoche zugeschickt wird.

Betriebspraktikum und Studien- und Berufsberatung: Den ganzen Monat Dezember überberiet Fr. Siegemund in der Bibliothek sowohl Oberstufen schüler:innen der Sek II (gemeinsam mit Frau Kunt vom Job Center) als auch Schüler:innen der 9. Klassen bei der Findung und vertraglichen Bindung für das Betriebspraktikum im Januar. Ganz herzlichen Dank für diese doch sehr aufwändige Arbeit!

Am 19.12. fand unsere 2. Schulkonferenz in diesem Schuljahr statt. Die Schulkonferenz, bestehend aus 4 Eltern, 4 Schüler:innen, 3 Lehrer:innen und 1 Schulsozialarbeiter ist das höchste Beschlussgremium der Schule: Diskutierte Themen waren u.a. Klassenraum- versus Fachraumprinzip, das Leitbild der Schule und ein Schulaktionsplan bis Juli 2024.

Weitere Sitzungen des Monats waren das Treffen der Schülervertretung am Dienstag, 05.12., die Fachverantwortlichen-Sitzung am Mittwoch, den 13.12., und die Notenkonferenz SEK II am Montag, den 18.12.

Ebenfalls am Montag wurde unter der Federführung der SV (Matteo Balde und Line Ilyasoglu – großen Dank!) die traditionelle Kleidersammlung für Obdachlose verteilt. Matteo und Line wurden von einigen engagierte Schüler:innen begleitet, als sie an Obdachlose in der Wilmersdorfer Straße, am Bayerischen Platz und in der Bahnhofsmision am Zoo unsere Spenden abgaben. Wie man sich in diesen Zeiten der Kälte und der sozialen Not vorstellen kann, haben sich die Ärmsten der Stadt über diese Geste sehr gefreut. Uns als Schule und als SV würde es aber sehr freuen, wenn zukünftig ein paar mehr Schüler:innen mitkämen und verteilten. Zwar wurde viel gespendet, aber das Verteilen blieb dann doch eher Sache einiger Weniger. Hier werden wir auch über eine zukünftige, stärkere Werbung und die Begleitung durch 2 Lehrkräfte nachdenken.

Das zweite große Highlight des Monats Dezember war das Weihnachtskonzert vorgestern, Mittwoch, den 20.12. in der Aula: Was für ein tolles Erlebnis! Unter der Beteiligung von 60 Schülerinnen und Schülern in Perkussion-, Jazz- und Orchestergruppen, als Gesangssolisten oder im Chor, als Instrumentalisten oder in Cello-Duetten: Unter der Leitung von Herrn Vömel, Frau Lienenkämper und der technischen Leitung von Herrn Stanze und seinem Team (Lorin, Maximilia, Lukas und Finn) konnten rund 280 Besucher:innen für 2,5 Stunden ein erstklassiges musikalisches Angebot mit weihnachtlichem Bezug genießen. In der Pause verkaufte die SEK II Essen und Getränke um schon einmal die Abi-Festivitäten zu finanzieren. Dieses Weihnachtsfest war – nach den Jahren der Pandemie – eine sehr, sehr schöne Wiederaufnahme dieser wunderbaren Tradition unserer Schule. Und natürlich gab es - wie in jedem Monat interessante und vielgefächerte Exkursionen und Ausflüge:

04.12. H. Bussen LK Chemie Q3 Gläsernes Labor Campus Berlin-Buch

06.12. Fr. Witte und SV Robert-Jungk-Schule Wannseeforum-Treffen

08.12. F. Simsek/Fr. Albeg-Borek LKs PW+Ge: Erinnerungsstätte Marienfelde (Notaufnahme)

11.12. Fr. Christiansen, H. Ehlers 8/D Eisstadion Wilmersdorf

12.12. H. Walzberg 9/A Technikmuseum Ausstellung „Auf dünnem Eis“

12.12. H. Meyer-Belitz und 10/B, Stasi-Gedenkstätte Hohenschönhausen

12.12. H. Tahmasebi gkpw Lobbykritische Stadtführung

12.12. H. Götze/Fr. Scheiwe/Fr. Bossert 9/B Technikmuseum Ausstellung „Auf dünnem Eis“

13.12. F. Bongartz, F. Dallmann: Technikmuseum Ausstellung „Auf dünnem Eis“

14.12. H. Walzberg und gk Geo 27 Geographie Mauergedenkstätte und Gründerzeitmuseum Prenzlauer Berg

14.12. F. Luzin und Willkommensklasse 9 W: Ausstellung Technikmuseum „Auf dünnem Eis“

15.12. F. Träger, H. Tahmasebi, LK En 06/10 Eva-Kino „About a boy“

18.12. F. Samardjjeva, F. Luzin, F. Acimi und Willkommensklassen EVA-Kino

19.12. H. Schmitt gk ku 3 Berliner Dom/Alte Nationalgalerie/Künstlerhaus Bethanien

20.12. Fr. Acimi: 8 WPF Französisch Cinema Paris

21.12. H. Walzberg und gk Geo 26 Sanierungsgebiet Prenzlauer Berg, Mauermuseum

21.12. Fr. Kehrbusch-Dorn und LK De Schlossparktheater Steglitz (abends)

22.12. H. Jütte, H. Stanze Klassenleiterstunde 10/C Weihnachtsmarkt Schloss Charlottenburg

Ganz herzlich möchten wir uns bei 2 Lehrkräften bedanken, die seit dem Sommer für uns als Vertretung gearbeitet und eine sehr wertvolle und anerkannte Arbeit geleistet haben: Frau Burelli und Herr Alecu unterstützten uns im Kunstbereich. Ihnen beiden wünschen wir auf ihrem weiteren Wege alles Gute!

4. Sehen, Hören, Lesen

Sehen: Gestern (21.12.) in den Kinos gestartet: John Malkovich in „Monsieur Blake zu Diensten“ Ein britischer Unternehmer kehrt in ein französisches Schloss zurück, in welchem er vor 40 Jahren sein verstorbene Frau kennenlernte ... Komödie

Hören: „Die Weihnachtssongs 2023“ – 14 Stunden, 14 Minuten ... alles, was je zu Weihnachten gehört wurde ... (spotify)

Lesen: „Zauber der Stille“ Florian Illies: Deutschlands berühmtester Maler: Caspar David Friedrich – sein Leben, seine Kämpfe, seine Kunst: Wer nicht nach Rügen zu den Kreidefelsen fährt, der lese dieses Buch ...

Lesen für u/ü 15 : Katrin Wolf : „In einem alten Haus in Berlin“ (Gerstenberg) – Wenn Kinder und Jugendliche ihre Stadt besser verstehen wollen ...

5. Aus der Geschichte der Schule

Im Dezember 1997, vor 26 Jahren, schrieb der Tagesspiegel unter der Überschrift „Putzen fördert den Gemeinsinn“: „Lange, graue Flure, Klassenzimmer in eintönigem Weiß – der Schulalltag kann schon öde sein. Nicht so an der Wilmersdorfer Friedrich-Ebert-Oberschule: Dort prangen nach intensivem Schrubben und Scheuern gesprayte und gemalte Pop-Art-Malereien, naturalistische und großstädtische Impressionen einvernehmlich nebeneinander und zeigen: Der künstlerischen Fantasie der Jugendlichen sind keine Grenzen gesetzt ..“ (2.12.1997) Nun, unser Schüler Fynn Clark wurde vorgestern am Schiller-Gymnasium für seine Street-Art bei der Gestaltung des dortigen Oberstufen-Raumes ausgezeichnet (siehe Fotos). So etwas lässt sich sicher auch hier bei uns in einigen und dazu geeigneten Räumlichkeiten erreichen ...



6. Bilder aus der Schule:

Unser Verwaltungsleiter, Herr Petersen, baut in seinen knapp bemessenen Pausen (die er eh nicht leiden mag. ..) Handyboxen. 30 sollen es für Klausur- und Klassenräume werden, 8 Stück hat er schon fertig! Angebote eines großen skandinavischen Möbelherstellers, ihn von unserer Schule für den Expressmöbel-Aufbau abzuwerben, haben bislang nichts gefruchtet ...

Lieber Herr Petersen, großen, großen Dank!



Unser Adventsmarkt am 8. Dezember – ein toller Abend!

Was man vom Weihnachtskonzert erst recht behaupten kann!



Und nun: Eine frohe, glückliche und gesunde (!) Weihnachtszeit für Sie und euch alle!



Wir sehen uns im neuen Jahr 2024!

Marc-Thomas Bock, den 22.12.2023